

# Fischerstecher erringen einen Doppelsieg

## Wettbewerb Donauwörther siegen in Lauingen im bayerischen und französischen Stil

**Donauwörth/Lauingen** Mit dem Fischerstechen auf der Donau hat die Lauinger Wasserwacht den Zuschauern einen besonderen Leckerbissen serviert. Bei dem Turnier wurde den Gästen der Unterschied zwischen dem Stechen nach bayerischem und französischem Stil präsentiert. In beiden Disziplinen errang die Mannschaft aus Donauwörth den Meistertitel.

Für die Navigation des Donauwörther Bootes waren Leonhard Reiter und Peter Heckmeier junior zuständig. Aus fünf Begegnungen zu Beginn schlugen aber nur zwei Siege zu Buche.

### Heckmeier Stecherkönig

Weil die anderen Wettkampfteilnehmer in der Vorrunde größtenteils punktlose Unentschieden erreichten, sicherte der erste Stecher Roland Markl aber mit diesem Ein-

satz bereits zur Halbzeit die Führung der Donauwörther. Willi Heckmeier errang vier Siege und erhöhte das Punktekonto auf zwölf Treffer. Mit acht persönlich erkämpften Punkten wurde er erneut Stecherkönig dieses Turniers.

Obwohl die Donauwörther ersatzgeschwächt ins Stechen nach französischem Stil zogen, kamen sie ins Finale gegen Stepperger. Nach einer Vier-Punkte-Vorlage von Peter Heckmeier sicherte Florian Sandner diesen Vorsprung mit einem bemerkenswerten Remis. Weil die nachfolgenden Stecher Wolfgang Bechtel, Roland Markl und Willi Heckmeier vollen Einsatz brachten, war der zweite Turniersieg mit einem Finalergebnis von zehn zu sechs Punkten perfekt. Peter Heckmeier sicherte sich dabei mit elf von zwölf möglichen Punkten den Titel des Stecherkönigs. (dz)